

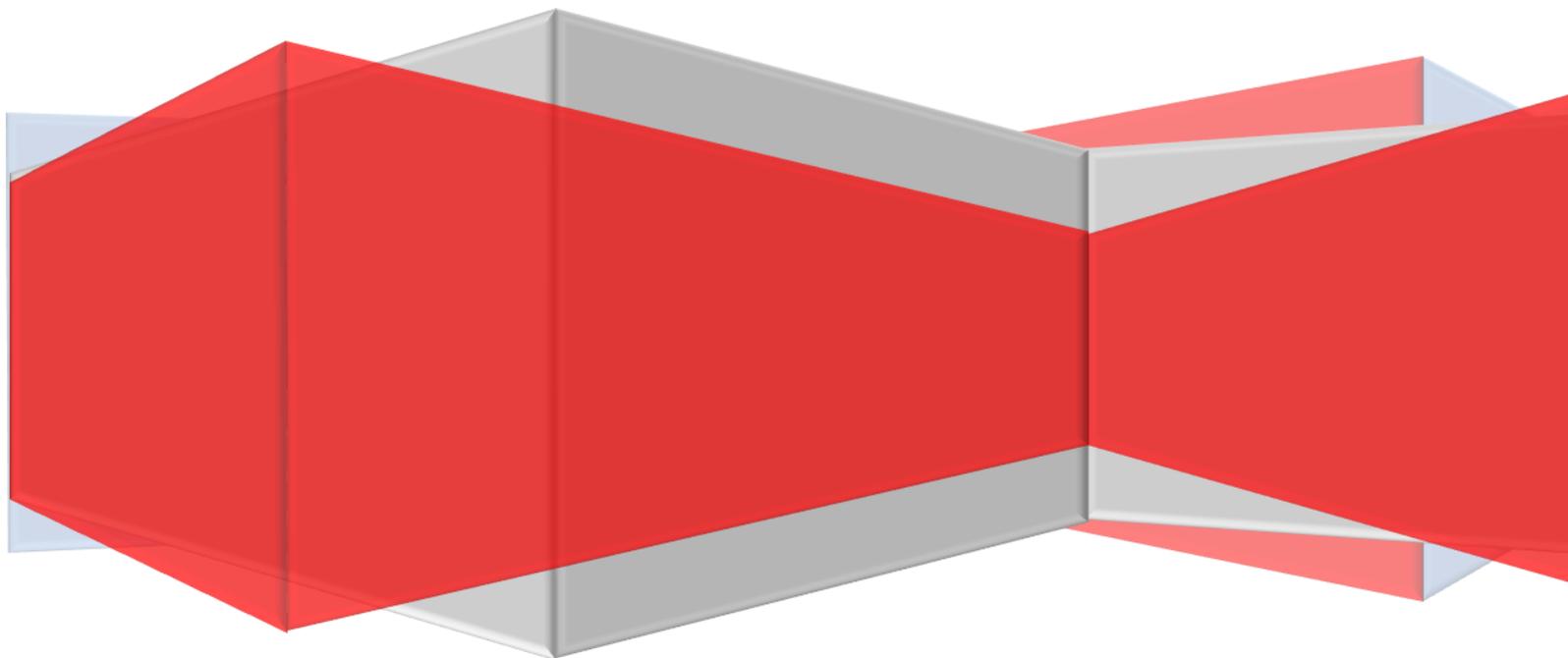
**Cultivate school entrepreneurial mindset through holistic approach  
targeting teachers and pupils**



## **Translation of the curricula: Development of Entrepreneurial Mindset for Teachers Level 6**

Competence: 3.2 Planning and Management

**Partner Responsible: DIMITRA**



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

The European Commission support for the production of this publication does not constitute an endorsement of the contents which reflects the views only of the authors, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.

## Coordinated by



## Partners



**Apostolos  
Varnavas  
Primary  
School**

**4<sup>th</sup>  
Primary  
School of  
Tyrnavos**

<b>Program</b>	Erasmus+
<b>Key Action</b>	KA201 - Strategic Partnerships for school education - Cooperation for innovation and the exchange of good practices
<b>Project Title</b>	Cultivate School Entrepreneurial Mindset through a Holistic Approach Targeting Teachers and Pupils
<b>Project Acronym</b>	EnterSchoolMind
<b>Project Agreement Number</b>	2018-1-CY01-KA201-046906
<b>Project Start Date</b>	01/11/2018
<b>Project End Date</b>	31/10/2021

## Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
AUSBILDUNGSLEHRPLAN FÜR KOMPETENZ: Planung und Management	3
Ziel des Workshops	3
Lernergebnisse	3
Trainingsmethodik	4
Voraussetzungen	4
LERNEN IM KLASSENZIMMER	4
Dauer des Workshops	4
Trainingstechniken	4
Equipment and materials necessary	4
Überblick über das Workshop Programm	5
Methodologische Werkzeuge	6
SELBSTSTÄNDIGES LERNEN	7
Quellen	7

## AUSBILDUNGSLEHRPLAN FÜR KOMPETENZ: Planung und Management

### Ziel des Workshops

Dieser Workshop mit dem Schwerpunkt auf PLANUNG UND MANAGEMENT ist Teil einer acht Workshops umfassenden Reihe mit dem Titel "Förderung des unternehmerischen Denkens von Lehrenden EQF-Stufe 6". Indem sie das Verständnis der Lehrenden für die aktuelle Wichtigkeit unternehmerischer Fähigkeiten in Schulen schärfen und sie mit unterstützenden Werkzeugen ausstatten, werden diese Workshops auch Schülerinnen und Schüler in Bezug auf deren unternehmerische Denkweise fördern, die als Kompetenz zur Unterstützung der Gesellschaft, zur Übernahme der Verantwortung für das eigene Leben und zur Einleitung von Initiativen, die für die Gesellschaft einen Wert schaffen, angesehen wird.

Der Planungs- und Management-Workshop soll den Lehrenden dabei helfen, mehr darüber zu lernen, wie sie planen und managen können und wie sie die Management- und Planungsfähigkeiten ihrer Schülerinnen und Schüler fördern können.

### Lernergebnisse

Nach dem Ende des Workshops werden die Teilnehmenden zu folgendem befähigt sein:

#### **In Bezug auf Wissen:**

- 22. Zeitmanagementtechniken aufzulisten (SMART-Ziele, Eisenhower-Matrix, Gantt-Diagramm, ), die von den Schülern zur Verbesserung ihrer Zeitmanagementfähigkeiten eingesetzt werden können
- 23. Prioritäten mit Hilfe von SMART-Zielen, der Eisenhower-Matrix, dem Gantt-Diagramm, Coveys Theorie erfolgreicher Menschen, persönlicher Planung) zu definieren

#### **In Bezug auf Fähigkeiten:**

- 24. Kurz- und langfristige Ziele und Prioritäten zu setzen und die Schülerinnen und Schüler zu unterrichten, wobei Sie ihre geplanten Aktivitäten effektiv anleiten und überwachen.

#### **In Bezug auf Kompetenzen:**

- 25. Die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zu entwickeln, damit diese in der Lage sind, ihre Zeit selbstständig zu planen und zu verwalten.
- 26. Die Schülerinnen und Schüler zu inspirieren, konzentriert zu bleiben und ihre Ziele zu erreichen.

## Trainingsmethodik

*Lernen im Klassenzimmer*

*Selbständiges Lernen*

## Voraussetzungen

Lehrerabschluss erforderlich

## LERNEN IM KLASSENZIMMER

### *Dauer des Workshops*

14 Unterrichtsstunden, 2 Tage

### *Trainingstechniken*

#### Technique

**Vorlesung (obligatorisch)**

**Individuelle Übung**

**Gruppenübung**

**Rollenspiel**

**Erfahrungsorientierter Workshop**

**Gruppendiskussion**

**Brainstorming**

**Fallstudie**

**Fragen und Antworten ( Multiple-Choice und offene Fragen)**

**Andere (bitte angeben)**

### *Equipment and materials necessary*

#### Ausstattung:

**Klassenzimmer**

✓ **Tafel**

✓ **Stifte und Bleistifte**

✓ **PC**

✓ **Beamer**

#### Materialien:

✓ **EnterSchoolMind-Schulungsmaterial**

## Überblick über das Workshop Programm

Nr.	Thema / Inhalt	Arbeitsaufwand in Minuten
1	<p><b>Einführung in Planung und Management</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Definition von Planung und Management</li> <li>● Wie Machen wir Pläne? <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsentation, wie man Pläne macht (PPT3.2)</li> <li>▪ Fragen und Antworten (CL3.2_2)</li> <li>▪ Beispiel: 9 Gründe, warum eine tägliche Planung wichtig ist</li> <li>▪ Gruppenübung: "Machen wir einen Plan (CL3.2_7)</li> </ul> </li> <li>● Definiere SMART-Ziele <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fragen und Antworten</li> <li>▪ Beispiel für SMART-Ziele</li> <li>▪ Videoanalyse "Zeitmanagement und SMART-Ziele"</li> <li>▪ Übung "Meine intelligenten Ziele"(CL3.2_4)</li> </ul> </li> <li>● Reflexion über das Lernen</li> </ul>	180 Minuten
2	<p><b>Zeitmanagement und Prioritätensetzung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Hauptprinzipien des Zeitmanagements und der Prioritätensetzung <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsentation der Hauptprinzipien (Eisenhower, Matrix, Listenerstellung)</li> <li>▪ Fragen und Antworten</li> </ul> </li> <li>● Erfolgreiches Zeitmanagement und Prioritätensetzung <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Definition und Beschreibung von GANTT-Diagrammen</li> <li>▪ GANTT CHART Gruppenübung (CL3.2_8)</li> <li>▪ Fallstudie und Übung (CL3.2_12)</li> <li>▪ Video-Analyse: Covey's Gewohnheiten höchst erfolgreicher Menschen</li> <li>▪ Übung zu Covey's Gewohnheiten höchst erfolgreicher Menschen "Handle ich so erfolgreich, wie ich kann?" (CL3.2_6)</li> </ul> </li> <li>● Zeitpläne und persönliche Pläne <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung in das Konzept</li> <li>▪ Vorteile der Lebensplanung</li> <li>▪ Bedeutung der persönlichen Pläne</li> <li>▪ Übung zur Entwicklung des persönlichen Plans (CL3.2_5)</li> </ul> </li> <li>● Online tools für die Planung und das Management</li> </ul>	360 Minuten

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsentation der Tools</li> <li>▪ Übung und Anwendung der Tools</li> </ul>	
<b>3</b>	<p><b>Lehrende helfen Studierenden bei der Planung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Online Tools</li> <li>● Techniken, die mit den Studierenden zur Entwicklung von Planungs- und Managementkompetenzen eingesetzt werden können <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsentation der Übungen</li> <li>▪ Rollenspiel mit Übungen: "Sei der Schüler" (CL3.2_10)</li> <li>▪ Gruppenübung – Eigene Übung für die Management- und Planungskompetenzen von Schülerinnen und Schülern entwickeln (CL3.2_9)</li> <li>▪ Diskussion darüber, wie diese Übungen im Klassenzimmer eingesetzt werden können (CL3.2_11)</li> </ul> </li> </ul>	<b>180 min</b>
<b>4</b>	<p><b>Zusammenfassung und Evaluierung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● Fragen und Antworten</li> <li>● Diskussion/Reflexion</li> <li>● Zusammenfassung des Moduls</li> <li>● Feedback zum Training</li> </ul>	<b>60 Minuten</b>

### Methodologische Werkzeuge

Nr.	Trainingstechniken	Titel des methodologischen Werkzeugs
1	Vorlesung	PPT – Präsentation über alle Themen
2	Fragen und Antworten	Offene und geschlossene Fragen
3	Beispiele	9 reasons of why everyday planning is important; SMART goals;
4	Gruppenübung	"Lasst uns einen Plan machen" ; GANTT-Tabelle; Entwickeln Sie eine eigene Übung für die Management- und Planungskompetenzen von Schülerinnen und Schülern
5	Video Analysen	"Zeitmanagement und SMART-Ziele"; "Covey's Gewohnheiten höchst erfolgreicher Menschen"
6	Individuelle Übung	"Meine SMART Ziele"; Persönliche Planentwicklung; "Handle ich so erfolgreich, wie ich kann?"
7	Rollenspiel	"Sei der Schüler"
8	Gruppendiskussion	Verschiedene Themen des Moduls

## SELBSTSTÄNDIGES LERNEN

### Quellen

Nr.	Titel und Quellenangaben	Anhänge (wenn vorhanden)
1	Schülerinnen und Schüler fördern, die selbständig arbeiten	<a href="https://www.wabisabilearning.com/blog/10-ways-foster-independent-thinking-skills">https://www.wabisabilearning.com/blog/10-ways-foster-independent-thinking-skills</a>
1	Studierende setzen ihre Ziele	<a href="http://greatexpectations.org/resources/practices/practice-one/vision-goals-self-reflection/lessons-and-strategies-for-goal-setting-elementary/">http://greatexpectations.org/resources/practices/practice-one/vision-goals-self-reflection/lessons-and-strategies-for-goal-setting-elementary/</a>
3	Intelligente Ziele für Studierende	<a href="https://www.whatihavelearnedteaching.com/student-goal-setting-in-elementary/">https://www.whatihavelearnedteaching.com/student-goal-setting-in-elementary/</a>
4	Jugendliche für den Wandel ausbilden	<a href="https://aflateen.org/about/">https://aflateen.org/about/</a>
5	Vermitteln von Managementfähigkeiten an Grundschulern	<a href="https://flintobox.com/blog/child-development/teach-kids-time-management-skills">https://flintobox.com/blog/child-development/teach-kids-time-management-skills</a>